

E 140 -NR/XX. GP**E n t s c h l i e ß u n g**

des Nationalrates vom 7. Oktober 1998

betreffend AKW Temelin

Die Bundesregierung wird ersucht, dem tschechischen Außenministerium im Hinblick auf den von diesem bis Jahresende 1998 zu erstellenden Bericht über die außenpolitischen Konsequenzen einer allfälligen Inbetriebnahme des AKW Temelin folgenden Standpunkt Österreichs zu übermitteln: Österreich tritt aufgrund der nach wie vor bestehenden erheblichen Sicherheitsbedenken und der ökonomischen Fragwürdigkeit des Projektes im Hinblick auf die Liberalisierung des europäischen Elektrizitätsbinnenmarktes für einen Baustop des AKW Temelin ein.

Die Bundesregierung wird weiters ersucht, die Position nicht nur bilateral sondern auch im Rahmen des Erweiterungsprozesses der Europäischen Union zu vertreten und dabei verbindlich für die Erstellung von Atomausstiegskonzepten und die Schaffung von entsprechenden EU-Kreditinstrumenten einzutreten.